

PRESSEMITTEILUNG #295 – 27. Oktober 2020

Dr. Ralf Stegner:

Nur Gemeinschaftssinn und nicht der Eigennutzen bringt uns jetzt ans Ziel

Zur aktuellen Corona-Situation erklärt der Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, Dr. Ralf Stegner:

„Dass in Schleswig-Holstein die Inzidenzwerte mit einer gewissen Verzögerung ausgehend von der Metropolregion steigen, war zu erwarten. Unser Land kann sich natürlich nicht von der Entwicklung in der restlichen Bundesrepublik entkoppeln. Dass Pandemien sich in Regionen mit hoher Einwohnerdichte schneller ausbreiten, weiß man auch. Deshalb gilt für uns alle jetzt mehr als zuvor: ohne Vernunft, Einsicht und Rücksicht werden wir die Pandemie nicht in den Griff bekommen. Hierfür ist das A und O die Durchsetzung der bestehenden Abstands- und Hygieneregeln sowie Maskenpflichten und die Reduzierung unserer Kontakte. Dafür verbleibt nur noch ein relativ kurzer Zeitraum, in dem wir alle gemeinsam auf nicht unbedingt notwendige Veranstaltungen, Feiern oder andere größere Zusammenkünfte verzichten müssen, um die wirklich notwendigen Dinge weiterlaufen lassen zu können. Dazu gehören aus unserer Sicht vor allem Schulen, Kitas sowie medizinische und sonstige Versorgungseinrichtungen für die Bürger. Wir müssen eine Situation vermeiden, in der unsere Krankenhäuser mit der jetzt schon steigenden Zahl an Intensivpatienten nicht mehr fertig werden. Ich bin aber der festen Überzeugung, dass wir das nach wie vor noch verhindern können, wenn wir alle fest zusammenstehen und uns an die Regeln halten – egal ob wir die eine oder andere persönlich sinnvoll finden oder nicht. Auch hier gilt: nur Gemeinschaftssinn und nicht der Eigennutzen bringt uns ans Ziel.“